

**Zielgruppen der Qualifizierung sind
Fachberatungen:**

- der öffentlichen Jugendhilfe und die freige-
meinnützigen Träger mit oder ohne Dienst- /
Fachaufsicht die Tageseinrichtungen konti-
nuierlich zur pädagogischen Arbeit nach den
Grundsätzen und Prinzipien des Bildungs-
und Erziehungsplans für Kinder von 0-10 Jah-
ren in Hessen beraten
- für Schwerpunkt-Kitas (mit hohem Anteil von
Kindern mit Migrationshintergrund oder aus
einkommensschwächeren Familien) im Bun-
desprogramm Sprach-Kitas – Weil Sprache
der Schlüssel zur Welt ist

Termine 01.- 02. März 2021
26. April 2021
Follow-up-Tag am 28. Juni 2021
jeweils von 9:00 - 16:00 Uhr

Ort Fulda

Gebühr übernimmt das Land Hessen

Leitung Karin Maria Günther
Multiplikatorin des BEP
Erzieherin/Dipl. Sozialpädagogin
Gestaltberaterin /Coach

Grundlagenkurs BEP u. Kita Fachberatung

Kursname AWO-FB-22 Fulda

Kursdatum _____
Anrede _____
Name _____
Vorname _____
Träger _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Telefon _____
E-mail _____

Datenschutzhinweis:

Ich bin hiermit darüber informiert, dass die im An-
meldeformular erhobenen Daten ausschließlich
zum Zwecke der Vertragserfüllung vom Bildungs-
werk der AWO Hessen e.V. erhoben und verarbei-
tet werden. Ihre Daten werden nach der gesetzli-
chen Aufbewahrungsfrist gelöscht. Ihre Daten wer-
den zu Abrechnungszwecken an das Hessische So-
zialministerium weitergeleitet.

Ich bin damit einverstanden, dass das Bildungs-
werk der Arbeiterwohlfahrt Hessen e.V. mich über
seine Fortbildungsangebote für Fachberater*innen
informiert.

Datum / Unterschrift



Bildungswerk
der AWO Hessen e.V.



Grundlagenkurs

BEP- und Schwerpunkt -Kita -Fachberatung als
Schlüssel zur Weiterentwicklung

FULDA

AWO Bildungswerk
Tannenweg 56
35394 Gießen
Tel.: 0641/ 40 19 256
FAX.: 0641/ 40 19 254
E-Mail: bildungswerk@awo-Fortbildung.de

Grundlagenkurs

BEP- und Sprach-Kita-Fachberatung als Schlüssel zur Weiterentwicklung

Im Überblick

Der Kurs eignet sich besonders für Fachberatungen, die neu in die BEP- und SP-Kita Fachberatung einsteigen. Bei der Entwicklung dieses Kurses wurden Erfahrungen, Methoden und Materialien des bisherigen BEP-Moduls für Fachberatungen berücksichtigt und weiterentwickelt. Fachberatungen, die in Hessen in den zurückliegenden Jahren das entsprechende Modul besucht haben, können daher ebenfalls vom überarbeiteten Grundlagenkurs profitieren.

Zielgruppen der Qualifizierung sind Fachberatungen:

- der öffentlichen Jugendhilfe und die freigemeinnützigen Träger mit oder ohne Dienst-/ Fachaufsicht die Tageseinrichtungen kontinuierlich zur pädagogischen Arbeit nach den Grundsätzen und Prinzipien des Bildungs- und Erziehungsplans für Kinder von 0-10 Jahren in Hessen beraten
- für Schwerpunkt-Kitas (mit hohem Anteil von Kindern mit Migrationshintergrund oder aus einkommensschwächeren Familien) im Bundesprogramm Sprach-Kitas – Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist

Der Kurs versetzt die teilnehmenden Fachberatungen in die Lage, die Einrichtungen im Sinne der BEP-Fachberatung und Schwerpunkt-Kita-Fachberatung prozesshaft zu begleiten und zu beraten. Sie erwerben vertiefte BEP-Kenntnisse – insbesondere in der Beobachtung und Reflexion der praktischen BEP-Umsetzung. Sie nehmen die Arbeit der SP-Kita-Fachberatung in den Blick. Sie kennen das Prozessmodell (siehe Abb. 2) und haben Materialien und Methoden kennen gelernt, um die einzelnen Schritte der zu beratenden Einrichtung sinnvoll zu unterstützen. Als wichtige Voraussetzung dafür haben sie ihre Rolle reflektiert und geklärt, um mögliche Rollenkonflikte schon im Vorfeld zu beheben.

Vier Schritte in der BEP- und Schwerpunkt-Kita-Fachberatung im Sinne der BEP-Qualifizierung



Die Ziele des Grundlagenkurses sind:

- die Fachberatungen entwickeln ein vertieftes Verständnis der Grundsätze und Prinzipien des BEP und wie diese in der Praxis konkret umgesetzt werden.
- sie lernen das Konzept der BEP-Fachberatung und auch die Spezifika der SP-Kita-Fachberatung kennen und reflektieren ihre Rolle und Aufgaben im Beratungsprozess
- sie lernen die Methoden und Materialien für die einzelnen Schritte der Beratung kennen

- sie erarbeiten ein eigenes „Beratungsportfolio“ anhand von Reflexionsfragen:
 - Was macht Qualität einer prozesshaften Beratung im Sinne des BEP und in der Rolle der SP-Kita-Fachberatung aus?
 - Welche Tätigkeiten gehören dazu?
 - Wo fühle ich mich sicher, wo sehe ich bei mir noch Entwicklungsbedarf?
 - Welches Zeitkontingent steht mir für die Beratung jeder einzelnen Einrichtung zur Verfügung?

- sie erproben das Beratungskonzept in der Praxis und reflektieren gemeinsam ihre Erfahrungen, z.B. durch Transferübungen, Rollenspiele, Fallbesprechungen und kollegiale Beratung
- sie lernen die weiteren Vertiefungsangebote der Schwerpunkte kennen und entwickeln eine Vorstellung über den weiteren eigenen Qualifizierungsprozess
- sie erlangen Sicherheit im Hinblick auf rechtlichen Anforderungen (HKJGB) und Ausführungsbestimmungen zur Qualitätspauschale Kita und Kita Fachberatung (BEP, bzw. Schwerpunkt Kita) sowie Dokumentationspflicht.